

Medieninformation

Nr. 266

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Marcus Gerschler

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@
polizei.sachsen.de](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

Chemnitz, 13. Juni 2022

Chemnitz

Tatverdächtiger nach Einbruch festgenommen

Zeit: 12.06.2022, gegen 04:10 Uhr
Ort: OT Kappel

(1886) Beamte des Polizeireviers Chemnitz-Südwest stellten am Sonntag früh in der Straße Usti nad Labem einen Tatverdächtigen (29) nach einem Einbruch in ein Ladengeschäft und nahmen ihn fest.

In den frühen Morgenstunden war die Inhaberin des Geschäfts in der Straße Usti nad Labem durch eine Sicherheitsfirma auf den Einbruch aufmerksam geworden, hatte kurz darauf vor Ort zwei Personen aus den Räumlichkeiten flüchten sehen und die Polizei informiert. Wie sich herausstellte, waren die Täter über ein aufgehebeltes Fenster in die Geschäftsräume gelangt und hatten Tabakwaren und Bargeld entwendet. Nach einem ersten Überblick entstand ein geschätzter Stehl- und Sachschaden von insgesamt ca. 2.000 Euro.

Im Zuge der Fahndungsmaßnahmen waren einer Streifenwagenbesatzung nahe eines Garagenkomplexes an der Straße Usti nad Labem/Dr.-Salvador-Allende Straße zwei Männer aufgefallen, die, als sie die Beamten bemerkten, davon rannten. Die Polizisten nahmen die Verfolgung auf, wobei sie das Duo aus den Augen verloren. Wenig später fiel einer weiteren Streifenwagenbesatzung einer der Männer im Umfeld auf. Als er die Polizisten sah, ließ der Mann eine gefüllte Tüte fallen und kletterte über einen Zaun auf ein nahegelegenes Firmengrundstück. Die Polizisten umstellten das Grundstück mit weiteren Einsatzkräften und konnten den Mann dingfest machen. Im mitgeführten Rucksack sowie in der fallengelassenen Tüte des Gestellten (29) fanden die Beamten u.a. Tabakwaren aus dem Geschäft. Daraufhin wurde der 29-Jährige vorläufig festgenommen. Dem Komplizen gelang die Flucht.

Am Sonntag wurde der 29-Jährige (Staatsangehörigkeit: Libyen) auf Antrag der Staatsanwaltschaft Chemnitz am Amtsgericht einem Richter vorgeführt. Dieser erließ Haftbefehl gegen den Libyer und setzte ihn in Vollzug. Er befindet sich mittlerweile in einer Justizvollzugsanstalt. Die Ermittlungen zum besonders schweren Fall des Diebstahls sowie zum Komplizen dauern indes an. (mg)

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien 21,32
H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße

Gartenlaube brannte

Zeit: 13.06.2022, 01:00 Uhr
Ort: OT Sonnenberg

(1887) In einer Kleingartenanlage in der Humboldtstraße kamen in der vergangenen Nacht Polizei und Feuerwehr zum Einsatz. Vor Ort war eine Gartenlaube in Brand geraten. In der Folge brannte die Laube nieder. Ersten Schätzungen zufolge entstand Sachschaden in Höhe von ca. 8.000 Euro. Ein Brandursachenermittler der Kriminalpolizei Chemnitz untersuchte heute den Brandort. Im Ergebnis der Untersuchung ist von einem technischen Defekt an der Elektrik der Laube auszugehen. (mg)

Wohnungseinbruch

Zeit: 11.06.2022, 22:30 Uhr bis 12.06.2022, 07:20 Uhr
Ort: OT Zentrum

(1888) In der Apollostraße drangen Unbekannte über ein Fenster in eine Erdgeschosswohnung ein. In der Folge durchsuchten die Täter die Räumlichkeiten und entwendeten eine Musikbox und eine Spielkonsole im Gesamtwert von einigen hundert Euro. Zudem entstand ein Sachschaden von etwa 1.500 Euro. (mg)

Kontrolliert und erwischt

Zeit: 12.06.2022, gegen 12:45 Uhr
Ort: OT Helbersdorf

(1889) In der Helbersdorfer Straße kontrollierten Polizisten am Sonntagmittag im Rahmen einer allgemeinen Verkehrskontrolle einen Pkw VW. Dabei nahmen sie Alkoholgeruch bei dem 29-jährigen Fahrer wahr. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,84 Promille. Für den litauischen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Drei Verletzte bei Auffahrunfall

Zeit: 13.06.2022, 07:45 Uhr
Ort: OT Bernsdorf

(1890) In der Bernsdorfer Straße fuhr am Montagmorgen die 41-jährige Fahrerin eines Pkw VW auf einen verkehrsbedingt haltenden Pkw Ford (Fahrerin: 45), der durch den Anstoß auf einen davor haltenden Pkw Opel (Fahrerin: 23) und dieser wiederum auf einen davor haltenden VW Polo (Fahrerin: 27) geschoben wurde. Alle drei Autofahrerinnen erlitten leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 16.000 Euro. (Kg)



Fahrradfahrer kollidierten

Zeit: 13.06.2022, 06:00 Uhr
Ort: OT Schloßchemnitz

(1891) Auf dem Gehweg der Schloßsteichstraße in jeweils entgegengesetzter Richtung waren am Montag früh zwei Fahrradfahrer (26, 61) unterwegs. Es kam zur Kollision zwischen den Fahrradfahrern, wobei beide leichte Verletzungen erlitten. An den Fahrrädern entstand augenscheinlich kein Schaden. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Mülltonnen in Brand

Zeit: 12.06.2022, gegen 04:10 Uhr
Ort: Döbeln

(1892) In der Straße Holländer Weg brannten am Sonntagnachmittag vier an der Außenfassade eines Mehrfamilienhauses stehende Mülltonnen nieder. Dabei war auch die Gebäudefassade in Mitleidenschaft gezogen worden. Anwohner hatten den Brand bemerkt und die Tonnen selbständig gelöscht. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand entstand ein Gesamtsachschaden von ca. 3.000 Euro. Die Ermittlungen zum Auslöser des Brandes dauern an. (mg)

Anstoß an Hauswand

Zeit: 12.06.2022, 09:45 Uhr
Ort: Döbeln

(1893) Im Goetheweg fuhr am Sonntagmorgen die 71-jährige FahrerIn eines Pkw VW rückwärts aus einer Grundstückseinfahrt und dabei in die gegenüberliegende Einfahrt. Auf dem Grundstück kollidierte der VW mit einem Zaun und blieb an einer Hauswand stehen. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 20.000 Euro. (Kg)

Kontrolliert und erwischt

Zeit: 12.06.2022, 15:55 Uhr
Ort: Waldheim

(1894) Im Rahmen einer allgemeinen Verkehrskontrolle hielten Polizisten am Sonntagnachmittag in der Döbelner Straße einen Pkw Ford an und führten mit dem Fahrer (44) einen Atemalkoholtest durch. Dieser ergab einen Wert von 1,56 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Vier Verletzte und hoher Sachschaden bei Unfall

Zeit: 12.06.2022, 14:25 Uhr
Ort: Freiberg

(1895) Die 36-jährige FahrerIn eines VW-Transporters befuhr am Sonntagnachmittag die Lessingstraße in Richtung Chemnitzer Straße. Als sie die Kreuzung Friedeburger



Straße passierte, kam es zur Kollision mit einem dort in Richtung Beethovenstraße fahrenden, bevorrechtigten Pkw Audi (Fahrer: 19). Durch den Anprall wurde der VW noch gegen einen verkehrsbedingt haltenden Pkw Dacia (Fahrer: 83) geschoben. Bei dem Unfall erlitten die VW-Fahrerin, der Audi-Fahrer, ein im VW mitfahrender, vierjähriger Junge und die Beifahrerin (20) des Audi leichte Verletzungen. Der entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 40.000 Euro. (Kg)

Entgegenkommende kollidierten in Fahrbahnverengung

Zeit: 12.06.2022, 10:25 Uhr
Ort: Wechselburg

(1896) Am Sonntagvormittag befuhr der 87-jährige Fahrer eines Pkw Skoda die Mutzscherodaer Straße (S 242) aus Richtung Mutzscheroda in Richtung B 175. Ungefähr 300 Meter vor der Bundesstraße fuhr er an einer Brücke trotz Gegenverkehrs in eine Engstelle der Fahrbahn ein. Infolgedessen kam es zum Zusammenstoß mit einem entgegenkommenden Pkw VW (Fahrer: 35). Bei dem Unfall wurden nach dem derzeitigen Kenntnisstand der Skoda-Fahrer und eine Mitfahrerin (31) des VW schwer verletzt. Der VW-Fahrer erlitt leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 25.000 Euro. Die S 242 war für etwa vier Stunden voll gesperrt. Ein Rettungshubschrauber war im Einsatz. (Kg)

Biker überschlug sich

Zeit: 12.06.2022, 15:25 Uhr
Ort: Königsfeld

(1897) Der 35-jährige Fahrer eines Krads Ducati befuhr am Sonntagnachmittag die S 44 aus Richtung Leupahn in Richtung Geithain. Auf einem kurvenreichen Streckenabschnitt kam er ausgangs einer Rechtskurve nach links von der Fahrbahn und überschlug sich im angrenzenden Graben mehrfach. Der 35-Jährige erlitt bei dem Unfall schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 20.000 Euro. (Kg)

In Kurve verunglückt

Zeit: 12.06.2022, 14:45 Uhr
Ort: Penig, OT Thierbach

(1898) Ein 77-jähriger Fahrradfahrer war am Sonntagnachmittag auf der Peniger Straße aus Richtung Dürrengerbisdorf unterwegs. In einer abschüssigen Linkskurve kam er von der Fahrbahn ab und stürzte, wobei sich der Mann schwere Verletzungen zuzog. Zudem stand er zum Unfallzeitpunkt offenbar unter Alkoholeinfluss. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 0,62 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Erzgebirgskreis

Bargeld und Geldkarten gestohlen

Zeit: 12.06.2022, gegen 06:15 Uhr
Ort: Lauter-Bernsbach, OT Bernsbach

(1899) Am frühen Sonntagmorgen hatte sich ein Unbekannter vermutlich über den Kellerbereich in ein Einfamilienhaus im Ortsteil Bernsbach begeben. Im Wohnzimmer entnahm er aus einer Tasche sowie einem Portmonee rund 150 Euro Bargeld und Geldkarten. Als er anschließend bemerkte, dass eine Bewohnerin auf dem Sofa lag, verließ der Unbekannte das Haus. Die Polizei hat die weiteren Ermittlungen aufgenommen. (ju)

Quad und Batterien gestohlen

Zeit: 11.06.2022, 14:00 Uhr bis 12.06.2022, 08:30 Uhr
Ort: Jahnsdorf

(1900) Am vergangenen Wochenende brachen Unbekannte in eine Lagerhalle an der Thalheimer Straße ein. Aus zwei Lagerräumen entwendeten sie ein abgestelltes Quad für Kinder sowie Spannungsregler und drei Batterien. Es entstand ein Gesamtstehlschaden von etwa 2.000 Euro. Der Sachschaden fiel vergleichsweise gering aus. (mg)

Zeugen zu gefährlichem Eingriff in den Straßenverkehr gesucht

Zeit: 08.06.2022, gegen 18:55 Uhr
Ort: Pockau-Lengefeld, OT Pockau

(1901) Ein Zeuge informierte am vergangenen Mittwochabend die Polizei über einen Pkw Seat, der auf Höhe des Café's Mauersberger am Fahrbahnrand in der Flöhatalstraße stand und das linke Vorderrad „verloren“ hatte. Der Zeuge bot dem geschädigten Fahrzeugführer seine Hilfe an, welche dieser jedoch ablehnte. Danach seien mehrere, unbekannte Personen dem Seat-Fahrer zu Hilfe geeilt, hätten das Rad wieder angebaut und seien davongefahren.

Die Polizei ermittelt wegen des Verdachts des gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr, da nicht auszuschließen ist, dass eine Manipulation an den Radmuttern vorgelegen hat. Zeugen zum geschilderten Sachverhalt, insbesondere der Seat-Fahrer, werden gebeten, sich im Polizeirevier Marienberg unter Telefon 03735 606-0 zu melden. (Kg)